

Mitteilung des provisorischen Sachwalters der Unifina Holding AG an die Gläubiger und die Medien

Rechtsanwalt Dr. Fritz Rothenbühler, Wenger Plattner, als provisorischer Sachwalter der Unifina Holding AG, Winterthur, eingesetzt – Aufgaben

Bern, 5. Dezember 2003. Die Erb-Gruppe leidet unter grossen finanziellen Problemen. Sie hat deshalb für die Holdinggesellschaften Unifina Holding AG, Herfina AG und Uniwood Holding AG Nachlassstundungsgesuche eingereicht sowie die Konkursöffnung über die Uniinvest Holding AG beantragt. Nach Angaben der Erb-Gruppe ist es das Ziel dieser Massnahmen, die werthaltigen operativen Tochtergesellschaften vor dem Konkurs zu retten und in geregelten Verfahren unter der Aufsicht der jeweiligen Sachwalter zu verkaufen.

Heute Freitag, vormittags, hat der zuständige Nachlassrichter des Bezirksgerichts Winterthur der Unifina Holding AG die provisorische Nachlassstundung bewilligt. Als provisorischer Sachwalter ist Rechtsanwalt Dr. Fritz Rothenbühler, Wenger Plattner, Bern, eingesetzt worden.

Der Auftrag des provisorischen Sachwalters besteht darin, die Geschäftstätigkeit der Unifina Holding AG im Interesse sämtlicher Gläubiger zu beaufsichtigen. Ausserdem hat er die Vermögens-, Ertrags- und Einkommenslage der Gesellschaft und die Aussicht auf Sanierung zu beurteilen. Er hat dafür zwei Monate Zeit, also bis zum 5. Februar 2004, um dem Richter einen entsprechenden Bericht abzuliefern.

Der provisorische Sachwalter und sein Stab nehmen heute ihre Arbeit auf und werden sofort erste Gespräche mit der Geschäftsleitung der Unifina Holding AG, den Bankenvertretern und weiteren Betroffenen führen. Der provisorische Sachwalter und sein Stab sind damit beschäftigt, zunächst die anfallenden Sachfragen und Probleme zu definieren und nach Dringlichkeit einzuordnen. Gleichzeitig wird in enger Zusammenarbeit mit sämtlichen Betroffenen eine Aufstellung über die zu treffenden Entscheide erarbeitet.

Der provisorische Sachwalter beabsichtigt, die Medien in regelmässigen Abständen zu orientieren. Eine erste Information ist im Verlauf der nächsten Woche geplant. Der provisorische Sachwalter bittet um Verständnis, dass es ihm aus zeitlichen Gründen im jetzigen Zeitpunkt nicht möglich ist, Medienvertretern individuell zur Verfügung zu stehen.

Für weitere Informationen

- Filippo Th. Beck, Wenger Plattner, Telefon 031 356 49 41